

Newsletter

der Deutsch Reformierten Gemeinde Kopenhagen

November 2024

Liebe Gemeindeglieder.

Es ist Zeit für den Newsletter, in dem wir über die Gottesdienste im November informieren. Einige Dinge sind erst in den letzten Tagen besprochen worden, und ein paar Details sind immer noch offen, das Wesentliche ist aber geklärt.

Im November sind mit dem „Kirchengeburtstag“ und dem Volkstrauertag zwei Termine, an denen wir mit anderen zusammen unsere Gottesdienste feiern.

Zuerst erinnern wir am **10. November 2024** an den ersten Gottesdienst in unserer Reformierten Kirche am 10. November 1689, also vor 335 Jahren. Seit dieser Zeit feiern die Deutsch Reformierte und die Französisch Reformierte Kirche zu Kopenhagen ihre Gottesdienste unter dem selben Dach, in unserer schönen Reformierten Kirche in der Gothersgade. Unter Gottes Wort war hier das Zusammenleben von deutschen und französischen Christinnen und Christen möglich – auch wenn es weltpolitische Spannungen und militärische Konflikte zwischen Deutschland und Frankreich gab. Wir sind dankbar, dass bei uns Verständigung und Versöhnung sichtbar und erlebbar war und ist, und hoffen darauf, dass dieses ausstrahlt und inspiriert.

Seit einigen Jahren gibt es nun auch eine koreanische und eine ghanaische reformierte bzw. presbyterianische Gemeinde, die ihre Gottesdienste bei uns feiern. Ich weiß nicht, ob es noch eine weitere Kirche in Dänemark gibt, in der man die Möglichkeit hat, an einem Sonntag an vier Gottesdienste in vier verschiedenen Sprachen teilzunehmen.

All das bedenkend feiern wir am Sonntag, den 10. November um 10.30 Uhr einen gemeinsamen Geburtstagsgottesdienst. Wir sind Menschen mit unterschiedlicher Nationalität, unterschiedlicher Muttersprache und unterschiedlichem kulturellen Hintergrund, aber neben unserer Konfession verbindet uns, dass wir hier in Dänemark leben und hier – manchmal vorübergehend – Teil der Gesellschaft geworden sind, oft auch eine

neue Heimat gefunden haben. Diese verschiedenen Seiten unserer Existenz sind uns bewusst, und deshalb haben wir als Predigerin für unseren Gottesdienst zum Kirchengeburtstag, die frühere Bischöfin von Helsingør-Stift, Liese Lotte Rebel, eingeladen.

Der Gottesdienst wird im wesentlichen in unserer gemeinsamen Sprache, d.h. in Dänisch, sein. Die Lieder sind so ausgesucht, dass sie in allen unseren Traditionen bekannt sind, und deshalb in den verschiedenen Sprachen auf dem Liedblatt abgedruckt und gesungen werden können. Der Chor der Reformierten Kirche und der Chor der ghanaischen Gemeinde werden im Gottesdienst mitwirken.

Der nächste besondere Gottesdienst ist dann schon an dem darauffolgenden Sonntag, dem **17. November**. Dann ist in der deutschen Tradition der „Volkstrauertag“, an dem der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft gedacht wird. Dass dieser Tag in den letzten Jahren bei uns wieder solche Aktualität und Bedeutung gewonnen hat, hatten wir uns lange Zeit nicht vorstellen können. Seit knapp 20 Jahren begehen wir diesen Tag in Kopenhagen in Zusammenarbeit mit der deutschen Botschaft und in ökumenischer Gemeinschaft mit der deutschsprachigen katholischen und der evangelisch-lutherischen Sankt Petri-Gemeinde. Der ökumenische Gottesdienst findet in der Sankt Petri-Kirche statt. Zu diesem Gottesdienst sind immer auch Vertreterinnen und Vertreter anderer Länder

bzw. Botschaften eingeladen. Der Gottesdienst ist auf Deutsch, er beginnt um 11 Uhr. Zuvor werden auf verschiedenen Friedhöfen Kränze niedergelegt, und nach dem Gottesdienst lädt die deutsche Botschaft zum Empfang und zum Mittagessen im Christian V.-Saal neben der Kirche.

An dieser Stelle schon ein kurzer Hinweis auf den traditionellen gemeinsamen Gottesdienst der deutschen und der französischen Gemeinde am 1. Adventssonntag (1. Dezember), in dem wir Advents- und Weihnachtslieder aus beiden Traditionen singen werden. Unser Chor wird auch in diesem Gottesdienst mitwirken.

Ganz herzliche Grüße

Euer Axel Bargheer



UNSERE GOTTESDIENSTE

Sonntag, 3. November, 10 Uhr

Gottesdienst auf Deutsch
(Sigurd Baark / Claudia Mørch)

Sonntag, 10. November 2024, 10.30 Uhr

**Gemeinsamer Gottesdienst zum Kirchengeburtstag
Fællesgudstjeneste i anledning af kirkens 335 år-fødselsdag
på dansk / auf Dänisch**

gemeinsam mit der französischen und der ghanaischen Gemeinde
(Predigt: Liese Lotte Rebel, ehemalige Bischöfin von Helsingør Stift)
unter Mitwirkung unseres Chores unter Leitung von Claudia Mørch
und des Chores der ghanaischen Gemeinde

Sonntag, 17. November 2024, 11 Uhr

**ökumenischer Gottesdienst zum Volkstrauertag
in der Sankt Petri-Kirche - auf Deutsch**

(Rajah Scheepers / Kaare Nielsen / Axel Bargheer / Jonathan Sievers)
anschließend lädt die deutsche Botschaft zum Empfang
und Mittagessen im Christian V.-Saal

Sonntag, 24. November 2024, 10 Uhr

Gottesdienst auf Dänisch
(Sigurd Baark / Claudia Mørch)

Sonntag, 1. Dezember 2024, 10.30 Uhr

Musikgottesdienst zum 1. Advent
deutsche und französische Advents- und Weihnachtslieder
(Leila Hamrat / Sigurd Baark)
- mit unserem Chor unter der Leitung von Claudia Mørch

• • • •

Kurzfristige Änderungen sind möglich.

Bitte haltet Euch auch über unserer Homepage www.tysk.reformert.dk auf dem Laufenden.
Bitte beachtet die unterschiedlichen Anfangszeiten.

Wir stellen den Entwurf für die neue Kirchenverfassung zur Diskussion

Auf der Gemeindeversammlung am 20. Oktober wurde unter anderem der Entwurf für unsere neue Kirchenverfassung vorgestellt. Es hat sich herausgestellt, dass die derzeit gültige einige Dinge nicht präzise genug regelt. Darüber hinaus gibt es einiges, was überarbeitet und angepasst werden sollte. Schließlich gibt es einiges, bei dem das Presbyterium der Meinung ist, dass es in Zukunft durch die Satzung geregelt sein sollte.

Was aber vor allem gänzlich fehlte, war eine schriftlich festgehaltene „Bekenntnisgrundlage“. Eine solche ist nach der neuen Rechtslage für Glaubensgemeinschaften, die nicht zur Folkekirke gehören, zwingend vorgeschrieben. Im Auftrag des Presbyteriums wurde diese erar-

beitet und verabschiedet, sie umfasst sechs Artikel. Diese sollen nun den ersten grundlegenden Teil der Kirchenverfassung bilden, dem folgen dann die Abschnitte, in denen das Leben und Handeln der Gemeinde geregelt wird: die Gemeinde, die Gemeindeversammlung, das Presbyterium, das Pfarramt, abgeschlossen werden die „vedtagter“ mit den gesetzlich notwendigen Abschnitten zu Satzungsänderungen und zur Auflösung der Gemeinde.

Der Entwurf dieser Verfassung liegt nun in beiden Sprachen vor. Es gibt noch einige Punkte, wo an Übersetzungsnuancen gearbeitet werden muss. Aber wir haben vorgeschlagen - und die Gemeindeversammlung ist dem Vorschlag gefolgt -, dass dieser Entwurf jetzt öffentlich gemacht und zur Diskussion gestellt wird. Die Gemeindeglieder werden so in den

Entscheidungsprozess eingebunden und haben die Möglichkeit, sich mit ihren Kommentaren (auch Verbesserungs- und Änderungsvorschlägen) einzubringen. Dazu wurde der Entwurf auf unsere Homepage gestellt; und zwar der Entwurf im Ganzen in deutscher und dänischer Fassung und separat davon eine Synopse, welche die Artikel der Bekenntnisgrundlage auf dänisch und deutsch direkt nebeneinanderstellt.

Bis zum Jahresende besteht die Möglichkeit der Rückmeldung, möglichst in schriftlicher Form. Im Januar wird der vorbereitende Ausschuss die Rückmeldungen durchsehen und einarbeiten, so dass in den ersten Monaten des Jahres auf einer außerordentlichen Gemeindeversammlung die neue Kirchenverfassung verabschiedet werden kann. Der genaue Termin wurde noch nicht festgelegt, er hängt vom Umfang der Kommentare und Rückmeldungen ab. Es ist aber das erklärte Ziel im März oder April die neuen Regeln in Kraft zu setzen. Wie bei allen Gesetzesvorhaben, werden sich in den nächsten Jahren vermutlich einzelne Punkte finden, an denen nachgearbeitet werden muss. Aber wir halten es für sinnvoll, den Prozess des Inkraftsetzens zügig voranzubringen, auch wenn einzelne Mängel vielleicht erst später entdeckt und korrigiert werden.

Wir freuen uns auf Eure Rückmeldungen, ihr findet die Entwürfe auf unserer Homepage www.tysk.reformert.dk.

• • •

GemeindeCafé

Unser nächstes GemeindeCafé ist am 7. November von 17 bis 19 Uhr im Gemeindesaal.

Unsere Kirchenmusikerin Claudia Mørch war vor Kurzem mit einer Gruppe des Königlich Dänischen Musikkonservatoriums zu einer Orgelexkursion in Paris. Von dieser Reise wird sie im GemeindeCafé berichten.

• • •

Literaturkreis

Das nächste Buch, was wir im Literaturkreis besprechen werden, ist der Roman „Ein Sommer in Niendorf“ von Heinz Strunk. Der Literaturkreis trifft sich in der Regel am zweiten Dienstag des Monats um 17.30 Uhr im Gemeindesaal, in diesem Monat also am 12. November.

Kontakt: Axel Bargheer, Gothersgade 109, 3.tv.,
1123 København K, tlf. 40138753
Email: axel.bargheer@reformert.dk